daß ich sie von diesem ab erreichen konnte und, indem sie stugten, schoß ich nach dem vorn allein stehenden starken Bock, der auch im Feuer zusammen brach. Indem ich nun absteigen wollte, um ihn nöthigenfalls noch abzufangen, sagte der Fuhrmann: da stürzt noch eins. Kaum war ich vom Wagen gestiegen, als er nochmals sagte, da stürzt auch das dritte. Voll Verwunderung und unzufrieden, daß ich alle drei geschossen hatte, erwies es sich als höchst wahrscheinlich, daß in dem Moment, als ich abgedrückt hatte, alle drei neben einander gesprungen sein mußten, während vorher der starke Bock allein stand.

Zu meiner Beruhigung bestand der ganze Sprung aus dem starken Bock, einem Schmalbock und einem Schmalreh. Fast möchte ich behaupten, daß es so leicht nicht wieder vorkommt, daß mit einer Kugel ein nur aus drei Stück bestehender Sprung Rehe gut durchgeschossen werde.

B.

S. M.

Verzeichniß des in dem Jahre vom 2. Februar 1865/66 in den Fürstlich Fürstenbergischen freien Jagden in Baden erlegten Wildes und Raubzeuges.

32 Auerhahnen, sämmtliche im Schwarzwalde;	3 Fischotter;
271 Rehe, darunter 215 Böcke und 56 Gaisen, letztere der Pachtverhältnisse wegen;	3 schädliche Hunde;
914 Haasen;	95 Feldhasen;
1 Wildgans;	25 Marder;
420 Stockenten;	12 Iltisse;
28 Halbenten;	5 Wiesel;
116 Feldhühner;	2 Adler;
80 Stück anderes Federwild;	84 Falken und Habichte;
289 Füchse;	263 Buffarde und Gabelweißer;
15 Dächse;	46 Sperber und Gulen;
	50 Fischreißer;
	14 Raben und Eistern in den hiesigen Anlagen.

Donauessingen, 25. März 1866.

Roth.